

KUNST HALLE BREMEN



➤ Erich Heckel (*Döbeln/Sachsen 1883 - † Radolfzell 1970), Maler
Haus in Dangast, 1908

Werkbeschreibung:

Zwischen 1907 und 1912 fuhren Heckel und einige Brücke-Kollegen immer wieder in das Fischerdorf Dangast am Jadebusen. Dort wollten sie gemeinsam in der Natur leben und arbeiten. In dem Gemälde *Haus in Dangast* steht ein Mann mit Stock vor einem roten Gebäude inmitten einer grünen Landschaft und vor einem sattblauen Himmel. Durch den Komplementärkontrast rot/grün und die Strahlkraft der zügig aufgetragenen Farben schildert Heckel seinen eigenen Eindruck vom Leben in dem Ort.

Manuela Husemann

Abmessungen

Objekt: 69 x 86,5 cm

Raum

ausgestellt: OG Raum 22

KUNST HALLE BREMEN



↗ Erich Heckel (*Döbeln/Sachsen 1883 - † Radolfzell 1970), Maler
Haus in Dangast, 1908

Inventarnummer 111-1947/20
Permalink ↗ DE-MUS-027614/object/4539

Werkinformationen

Künstler Erich Heckel (*Döbeln/Sachsen 1883 - † Radolfzell 1970), Maler

Werk **Titel**
Haus in Dangast
Entstehungsdatum
1908

Grunddaten **Abmessungen:**
Objekt: 69 x 86,5 cm
Werktyp: Gemälde
Technik: Öl auf Leinwand
Erwerbsinformation:
1947
Vermächtnis Helene und Arnold Blome 1947

Provenienz 21.01.1947 Kunsthalle Bremen - Der Kunstverein in Bremen Am 21.1.1947 erworben von der Kunsthalle Bremen als Vermächtnis Helene und Arnold Blome

Creditline © VG Bild-Kunst, Bonn

Enthalten in der Kollektion: ↗ Provenienzforschung in der Kunsthalle Bremen

KUNST HALLE BREMEN



↗ Erich Heckel (*Döbeln/Sachsen 1883 - † Radolfzell 1970), Maler
Haus in Dangast, 1908



**Provenienzforschung in der
Kunsthalle Bremen**